

Start für Studie zur Fibromyalgie-Kur: Eine Therapie-Chance für unerklärliche Muskelschmerzen

Eine neue Studie soll Erkenntnisse liefern, wie das Zusammenspiel aus dem Bad Füssinger Thermalwasser und einem umfassenden Bewegungs- und Entspannungsprogramm Fibromyalgie-Patienten helfen kann, ein Leben mit weniger Schmerzen zu führen.

Bad Füssing - Gegen diese Krankheit gab es lange keine wirklich wirksame Therapie: Fibromyalgie ist die Diagnose für chronische Schmerzen, die ohne erkennbare Ursache in den Muskeln aller Körperregionen auftreten - von der Schulter bis zur Hüfte, im Nacken, an den Beinen. Oft unerträgliche Beschwerden, mal stärker, mal schwächer, wechselnd nach Tageszeit und Wetter, intensiviert durch Stress und körperliche Aktivität. Mehr als drei Millionen Deutsche sind davon betroffen. Schmerzmittel dämpfen die Symptome, heilen können sie nicht. Neue Hoffnung für die Betroffenen bringt eine spezielle ambulante Kur, gemeinsam entwickelt vom Fibromyalgie-Verein Bayern und der Vereinigung selbständiger Physiotherapeuten in Bad Füssing - auf Antrag bezuschussbar durch die gesetzlichen Krankenkassen. Eine umfassende Studie soll nun Erkenntnisse zur Wirksamkeit liefern.

„Ziel der in dieser Form nur in Bad Füssing angebotenen Therapie ist es, das Schmerzbild des Fibromyalgie-Patienten zu bekämpfen“, so Stefan Speiser von der Vereinigung selbständiger Physiotherapeuten, der das Programm federführend entwickelt hat. Weil jeder Betroffene die Krankheit und ihre Schmerzausbildung anders erlebt, wird jede Kur auch ganz individuell auf den einzelnen Patienten zugeschnitten.

Wirkt und wirkt und wirkt, mit der Kraft der 3 Thermen.

21. Juni 2021

Presse-Information

Therapiebausteine sind dabei unter anderem ein verzahntes Behandlungskonzept aus Beweglichkeitsoptimierung, Entspannungstherapie, die systematische Lockerung des faszialen Bindegewebes sowie regelmäßige Gruppentherapie im Bad Füssinger Heilwasser mit seinen ganz speziellen Wirkstoffen. „Wir wollen durch die Fibromyalgie-Kur den Kreislauf der permanenten Schmerzbelastung bei den Betroffenen durchbrechen, der oft auch von Depressionen und Angstzuständen begleitet wird“, so Speiser.

Eine neue Studie soll jetzt grundlegende Erkenntnisse zum Zusammenspiel des einzigartigen Leistungsspektrums der Gesundheitsakteure in Bad Füssing in Kombination mit den heilkräftigen Thermen für Betroffene mit Fibromyalgie liefern. Initiiert wird die Studie von der Vereinigung selbständiger Physiotherapeuten, dem Fibromyalgie-Verein Bayern, der Gemeinde Bad Füssing und dem Bad Füssinger Institut zur Erforschung von Behandlungsverfahren mit natürlichen Heilmitteln. Dessen Leiter, der Mediziner Professor Dr. Wolfgang Beyer, wird das Projekt wissenschaftlich begleiten und betreuen.

Für Menschen, die an einer diagnostizierten Fibromyalgie leiden, soll die Studie nach Worten der Initiatoren neue Erkenntnisse liefern, wie sich das Thermalwasser auf die Schmerzsymptomatik, die Beweglichkeit im Bewegungsapparat auswirkt und welche Effekte sich in den vegetativen Begleitsymptomen ergeben. „Die medizinischen Thermalbewegungsbäder bieten zahlreiche Möglichkeiten die Heilungsprozesse im menschlichen Organismus zu fördern und zu unterstützen“, sagt Daniela Leipelt, die Bad Füssinger Kur- und Tourismusmanagerin.

Besonders der regelmäßige Aufenthalt in den Bad Füssinger Thermen hat nach Daniela Leipelts Worten eine besondere Heilwirkung für die verschiedensten Indikationen wie Stress, Burnout, Stoffwechselerkrankungen, Herz-Kreislauf-Störungen. Das Thermalwasser in Deutschlands übernachtungsstärkstem Kurort an der bayerisch-österreichischen Grenze ist seit Jahrzehnten eine bewährte Anwendung unter anderem bei Bewegungserkrankungen, Rheuma oder eben auch bei Fibromyalgie.

Wirkt und wirkt und wirkt, mit der Kraft der 3 Thermen.

21. Juni 2021

Presse-Information

Im Rahmen der Studie wird eine Gruppe von Teilnehmern drei Wochen lang Thermalbewegungsbaden in der Bad Füssinger Europa Therme erhalten. Eine Kontrollgruppe, die während der Dauer der Studie keine Thermalwasser- und sonstigen Wasseranwendungen nutzt, ist ebenfalls Teil des Projekts. So stellen die Initiatoren die Vergleichbarkeit der Ergebnisse sicher. Für die Studie füllen alle Teilnehmer einen speziell für Fibromyalgie-Patienten entwickelten Fragebogen aus. Nach drei Wochen werden die Fragebögen nochmals durch die Teilnehmer der beiden Gruppen beantwortet, um die Veränderungen darzustellen. „Wir rechnen voraussichtlich im August 2021 mit den ersten Ergebnissen“, sagt Stefan Speiser.

Mehr Informationen über die in Deutschlands führendem Heilbad entwickelte spezielle ambulante Fibromyalgie-Kur erhalten Betroffene im Bad Füssinger Gesundheit ServiceCenter, Telefon 08531/975-511 oder per Mail an gesundheit@badfuessing.de



Regelmäßige Gruppentherapie im Bad Füssinger Heilwasser mit seinen ganz speziellen Wirkstoffen ist ein zentraler Bestandteil der Deutschlands führendem Kurort entwickelten Fibromyalgie-Kur.

Foto: Kur- & GästeService Bad Füssing

Kur- & GästeService Bad Füssing
Rathausstraße 8, 94072 Bad Füssing
Telefon: 0 85 31/97 55 80
Telefax: 0 85 31/21 36 7
tourismus@badfuessing.de
www.badfuessing.com

BAD FÜSSING
wirkt und wirkt und wirkt

Wirkt und wirkt und wirkt, mit der Kraft der 3 Thermen.

21. Juni 2021

Presse-Information



Offizieller Start für eine neue Studie, die grundlegende Erkenntnisse zum Zusammenspiel des einzigartigen Leistungsspektrums der Gesundheitsakteure in Bad Füssing in Kombination mit den heilkräftigen Thermen für Betroffene mit Fibromyalgie liefern soll: Stefan Duschl (Fibromyalgie Verein Bayern), die Bad Füssinger Kur- und Tourismusmanagerin Daniela Leipelt und Stefan Speiser (Vereinigung Selbständiger Physiotherapeuten, von links).

Foto: Kur- & GästeService Bad Füssing

Hinweis für die Redaktion:

Diese Fotos sowie weitere Presstexte und attraktive Pressebilder aus und über Bad Füssing zum kostenfreien Download und zur honorarfreien Nutzung in Druckqualität im Internet unter: <http://badfuessing.newswork.de>

Kur- & GästeService Bad Füssing
Rathausstraße 8, 94072 Bad Füssing
Telefon: 0 85 31/97 55 80
Telefax: 0 85 31/21 36 7
tourismus@badfuessing.de
www.badfuessing.com

BAD FÜSSING
wirkt und wirkt und wirkt